

XXII. GP.-NR

3171/J

16. Juni 2005

**ANFRAGE**

des Abgeordneten Zinggl, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft & Kultur

betreffend Rätsel um die Sphinx 2

Die Beantwortung der Anfrage 2786/J des Abgeordneten Wolfgang Zinggls durch Bundesministerin Elisabeth Gehrler (2741/AB) vom 18. Mai 2005 betreffend des Rätsels um Eigentümer und Aufenthaltsort der Sphinxskulptur Amenophis III. hat einige Fragen offen gelassen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

**ANFRAGE:**

1. Wann genau und an wen wurde die Sphinx von Marquis Emilio Bosugi nach Deutschland verkauft?
2. Welche weiteren Eigentümer der Sphinx gab es in der Zeit zwischen dem Verkauf durch Emilio Bosugi und dem Ankauf durch Herrn José Malleu?
3. Wie lange und wo genau befand sich die Sphinx in Deutschland?

The image shows several handwritten signatures and initials in black ink. At the top center, there are the initials 'Z.' followed by a vertical line. Below this, there are four distinct signatures: a large, stylized signature on the left; a signature in the middle that appears to be 'Zinggl'; a signature on the right that appears to be 'Malleu'; and a signature at the bottom center that appears to be 'Gehrler'.